

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

Sie haben von der **RAS** GmbH / Bereich Orthopädietechnik eine für Sie individuell hergestellte Leibbinde erhalten. Wir danken für Ihr Vertrauen.

Bitte lesen Sie die vorliegende Gebrauchsanweisung aufmerksam durch, sie enthält viele wichtige Informationen und **Sicherheitshinweise**.

Im Anhang dieser Gebrauchsanweisung finden Sie Angaben über die spezielle Ausführung Ihrer persönlichen Leibbinde.

Für weitere Fragen steht Ihnen unser Team gerne auch telefonisch zur Verfügung (05422 7049830).

1. Wichtige Informationen zu Ihrer Leibbinde
2. Beschreibung der Einzelbestandteile/des Zubehörs
3. Medizinisch-therapeutische Aspekte
4. Handhabung/Funktionsweise/Risiken
5. Tragezeit / Risiken
6. Reinigung, Desinfektion der Leibbinde
7. Inspektion, Wartung
8. Entsorgung, Umweltschutz

Warnhinweise sind mit einem ! gekennzeichnet.

1. Wichtige Informationen zu Ihrer Leibbinde

Ihre Leibbinde dient als **funktionelle Unterstützung** für den Rumpf. Sie soll Ihnen ein möglichst schmerzfreies Bewegen ermöglichen. Mit Ihrer Leibbinde soll eine möglichst selbständige, Ihren persönlichen Bedürfnissen und eine Ihrer Leistungsfähigkeit entsprechende Lebensführung erreicht werden.

Welche Leistungsfähigkeit Sie mit der Leibbinde erreichen, hängt vom individuellen Krankheitsbild ab. Ob begleitende therapeutische Maßnahmen (z.B. Krankengymnastik) Ihre Leistungsfähigkeit unterstützen können, besprechen Sie bitte mit Ihrem behandelnden Arzt, ebenso die tägliche Tragezeit.

Ihre Leibbinde soll grundsätzlich zu jeder Zeit beschwerdefrei sitzen. Übermäßiger Druck oder Scheuerstellen können zu Komplikationen führen.

Wenden Sie sich bei allen Problemen mit Ihrer Leibbinde direkt an die Abteilung Orthopädietechnik der RAS GmbH.

Um die Funktion und Sicherheit Ihrer Leibbinde zu erhalten, ist sie **sorgfältig zu behandeln**. Jede Art von Überbelastung oder unsachgemäßer Handhabung kann zu Funktionseinschränkungen und Materialbrüchen führen: Ihre Leibbinde ist ausschließlich für das mit Ihnen festgelegte Einsatzgebiet konzipiert. Für sportliche Aktivitäten ist Ihre Leibbinde jedoch in der Regel nicht geeignet und darf für diese Tätigkeiten nur nach Absprache mit Ihrem Arzt und Orthopädietechniker benutzt werden. Die Benutzung in Süß- und Salzwasser und der Kontakt mit Säuren, Laugen (Ausnahme: Waschen der Leibbinde) und Lösungsmitteln ist ebenfalls zu vermeiden. Ebenso ist von der Benutzung der Leibbinde bei hohen Temperaturen, wie z.B. in der Sauna, abzusehen, da es zu Verbrennungen der Haut durch aufliegende Metallteile kommen kann.

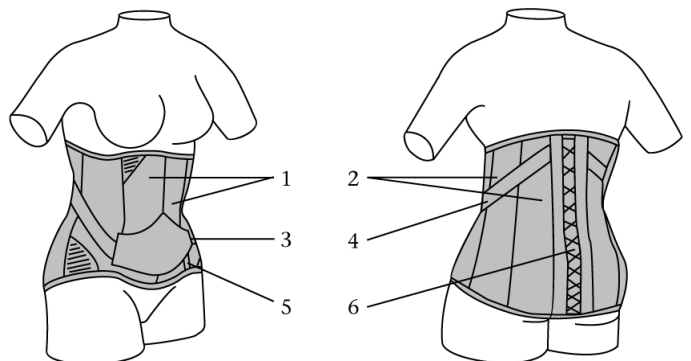
2. Beschreibung der Einzelbestandteile/Zubehör

Allgemein:

Ihre Leibbinde besteht aus 2 Lagen Baumwollstoff, der an den Nähten mit leichten Stäben verstärkt ist. So wird ein Zusammenschieben in der Höhe verhindert und die Passform unterstützt. Die wesentlichen Bestandteile einer Leibbinde werden wie folgt bezeichnet:

Die Lage und Art der Verschlüsse sind individuell auf Ihre Bedürfnisse abgestimmt.

Geringe Körpergewichtsschwankungen (Volumenschwankungen) können Sie mit Ihrer Leibbinde durch die Verschlüsse ausgleichen. Bei größeren Gewichtsschwankungen ist eine Änderung oder ggf. eine Neuanfertigung erforderlich.



1. Leibteil
2. Rückenteil
3. Unterstützungsglasche
4. Gurt

5. Haken- und Augenband
6. Schnürung

Wenden Sie sich bei Passformproblemen immer an die Orthopädietechniker der RAS GmbH.

Der Anteil an elastischen Materialien ist unterschiedlich und für Sie individuell eingesetzt.

Die Unterstützungslasche hat **mindestens** eine Gurtverbindung zum Rückenteil

3. Medizinisch-therapeutische Aspekte

Abhängig von Ihrer Gesamtkonstitution und eventuell vorhandenen Begleiterkrankungen können im Einzelfall Komplikationen bei Ihrer Leibbindenversorgung auftreten.

Wenden Sie sich bei allen Problemen mit Ihrer Leibbinde an die Orthopädietechnik-Abteilung der RAS GmbH.

Durch die nicht zu vermeidende teilweise Ruhigstellung der Muskulatur während des Tragens Ihrer Leibbinde kann es langfristig zu einer Abschwächung der Rumpfmuskeln kommen. Um dies zu verhindern, ist Gymnastik oder isometrisches Training notwendig. Ihr Arzt kann Ihnen weitergehende Hinweise zum Muskeltraining geben.

Körperpflege und -hygiene:

Über das Maß der allgemeinen Körperpflege hinaus besteht **nicht** die Notwendigkeit besonderer Hygienemaßnahmen. Die Leibbinde wird nicht direkt auf der Haut getragen, sondern auf einem Unterhemd oder ähnlichen Kleidungsstücken. So wird ein übermäßiges Durchschwitzen der Leibbinde vermieden. Achten Sie bitte auf faltenfreies Anliegen des Hemdes unter der Leibbinde, um unnötigen Faltdruck zu verhindern.



Der direkte Kontakt von Ledermaterialien mit verletzter Haut ist unbedingt zu vermeiden.

4. Handhabung/Funktionsweise/Risiken

An- und Ausziehen der Leibbinde:

Allgemein:

Insbesondere bei einer Neuversorgung muss der Umgang mit der Leibbinde erlernt werden. Das An- und Ausziehen muss trainiert werden.

Legen Sie die Leibbinde von hinten nach vorne um den Körper. Die Unterstützungslasche muss dabei außen und an der unteren Kante liegen. Schließen Sie nun das Haken- und Augenband bzw. den Klettverschluss etc. von unten nach oben. Die Schnürung der Leibbinde muss während des ersten Anziehens eingestellt werden und soll später nicht mehr geöffnet werden.

Durch Hinsetzen können Sie zusätzlich überprüfen, ob Ihre Leibbinde in der richtigen Höhe sitzt. Grundsätzlich sollen Sie Ihre Leibbinde in Rückenlage mit leicht angewinkelten Beinen verschließen, um den Bauch optimal zu fassen und die Verschlüsse leichter bedienen zu können. Zum Schluss ziehen Sie die von hinten kommenden Gurte straff durch die dafür vorgesehenen Schlaufen und verstärken so die Wirkung der Unterstützungslaschen.

Beachten Sie, dass nicht korrekt verschlossene Haken- und Klettbänder oder Dreidornschnallen zu Beschädigung Ihrer Kleidung führen können.

Achten Sie weiterhin darauf, dass die Leibbinde nicht zu locker angezogen ist, so dass es nicht zum Verrutschen und damit zu Scheuerstellen kommen kann. Zu festes Anziehen kann zu Einschränkungen der Atmung und zu Druckstellen vor allem im Randbereich führen.

Das Ausziehen der Leibbinde findet in jeweils umgekehrter Reihenfolge statt.

5. Tragezeit / Risiken

Die für Sie angefertigte Miederversorgung soll – wenn vom Arzt nicht anders verordnet – täglich getragen werden. Die tägliche Tragezeit richtet sich nach Ihrer Diagnose.

Ihre Leibbinde umfasst Ihren Rumpf und entlastet die Rumpfmuskulatur und auch die Wirbelsäule. Die Unterstützungslasche mit der Gurtverbindung bringt dem Lendenbereich der Wirbelsäule zusätzliche Entlastung.

Den verwendeten Materialien für Ihre Leibbinde wurde eine besondere Aufmerksamkeit geschenkt. Sie sind entsprechend auf Hautverträglichkeit geprüft worden. Sollten trotzdem **Hautveränderungen** auftreten, so suchen Sie rechtzeitig Ihren Arzt auf.

Da Ihre Leibbinde hauptsächlich aus Baumwollstoffen besteht, darf sie **keiner offenen Flamme oder starker Hitze** ausgesetzt werden.

6. Reinigung, Desinfektion der Leibbinde

Ihre Leibbinde bedarf wie Ihre allgemeine Kleidung einer regelmäßigen Reinigung, auch um unangenehme Gerüche zu vermeiden.

Es ist möglich, die Leibbinde bei 30 °C im Schonwaschgang in der Waschmaschine zu reinigen. Bei höheren Temperaturen besteht die Gefahr, dass der Stoff einläuft und damit die Passform zerstört wird.

Um die Waschmaschine zu schonen, ist es ratsam, die Leibbinde in einem Stoffbezug in die Trommel zu geben.

Die Trocknung kann in der Nähe einer Heizung oder in einem trockenen Raum an der Luft geschehen.

Eine Desinfektion der Leibbinde ist im Regelfall nicht notwendig, bei offenen oder nässenden Wunden allerdings von Zeit zu Zeit anzuraten. Hier reicht ein Einsprühen der Leibbinde mit 70%iger Isopropanollösung, 3%iger Wasserstoffperoxydlösung oder anderen handelsüblichen Desinfektionsmitteln, wie z.B. Dibromolspray, Kodanspray, bei ausreichend langer Einwirkungszeit.

Ein Ausbleichen des Stoffes durch die Desinfektion ist möglich. Ebenso werden vorhandene Lederteile durch Wasser, Waschmittel und Desinfektionsmittel ausgetrocknet.

7. Inspektion, Wartung

Zur Erhaltung der Passform und der Funktionen muss Ihre Leibbinde kontrolliert werden. Bitte halten Sie das **Wartungsintervall** auf jeden Fall ein. Beachten Sie daher die Angaben des Wartungsintervalls im Anhang auf der letzten Seite.

Wenn die vorgesehenen Wartungsintervalle von Ihnen nicht eingehalten werden, ist die Haftung durch die RAS GmbH bei Schadensfällen eingeschränkt und kann ggf. ganz entfallen.

Unsere Haftung erstreckt sich ausschließlich auf das Produkt in der von uns abgegebenen Form. Sie erstreckt sich nur auf Leistungen, die von unserem orthopädietechnischen Fachbetrieb vorgenommen wurden.

8. Entsorgung, Umweltschutz

Im Sinne einer geregelten Entsorgung bitten wir Sie, Ihre nicht mehr benötigte Leibbinde bei uns abzugeben.